

## FWS Filter- und Wassertechnik jetzt Teil der BAUER Resources

FWS Filter- und Wassertechnik, als Anlagenbauer in den Bereichen Trinkwasser, Grundwasser, Abwasser und Abluft seit 2003 bei der BAUER-Gruppe, wurde im Dezember 2007 Teil der neu gegründeten BAUER Resources GmbH. Neu bei FWS: die Gründung der Geschäftsbereiche Water Technologies und Process Technologies.

Das Leistungsspektrum der BAUER-Gruppe unter dem Dach der BAUER AG hat sich in den letzten Jahren erheblich erweitert und machte eine partielle Neugliederung erforderlich. Neben dem Spezialtiefbau wächst die Bedeutung der Geschäftsfelder Wasser, Umwelt, Energie und Rohstoffe, und die sind nach dem Erwerb der Firmen der Gruppe German Water and Energy (GWE) im Mai 2007 in der BAUER Resources GmbH als drittem Standbein der BAUER-Gruppe zusammengefasst worden. Der englische Begriff signalisiert, dass deren Zukunftsmärkte überwiegend im Ausland liegen.

Unter dem Dach der Holding Resources arbeiten drei operative Bereiche: Material Division mit den Firmen der GWE-Gruppe (Herstellung und Vertrieb von Produkten zur Erschließung, Gewinnung und Verteilung von Grundwasser weltweit), Mining Division (Aufschlussbohrungen und Abbau von Rohstoffen, speziell Diamanten, und Nutzung der oberflächennahen Geothermie) sowie die Environment Division, die BAUER Umweltgruppe. Das Umweltunternehmen von Bauer befasst sich schon seit vielen Jahren mit Wasser und Boden, arbeitet in der Sanierung kontaminierter Bereiche und ist auch im Anlagenbau tätig.

Teil der BAUER Umweltgruppe ist seit Dezember 2003 die FWS Filter- und Wassertechnik GmbH, die seit Beginn des Jahres 2007 von Geschäftsführer Dr. Frank Tidden geleitet wird. 2008 kam Herr Peter Hingott als weiterer Geschäftsführer dazu. Nach Eingliederung der FWS in die neue Sparte Resources im Dezember 2007 kam es im Januar 2008 zur Aufteilung in zwei Geschäftsbereiche: Water Technologies (WAT) mit Anlagen für Trinkwasser, Abwasser, Prozess- und Grauwasser mit der Fertigungsstätte Schrobenhausen, und Process Technologies (PRT) mit Fertigung am Standort Dunningen für Sanierungs- und Abluftbehandlungsanlagen, beispielsweise eine katalytische Oxidation für VOC-haltige Abluft. Neben den verschiedenen Anlagen zur Grundwasserbehandlung verstärkt FWS seine Aktivitäten in der Trinkwasseraufbereitung und hat hier aufgrund verschiedener Vorteile die Ultrafiltration in das Leistungsspektrum aufgenommen. Diese Technik setzt sich auch im Ausland durch; inzwischen wurde die erste Ultrafiltrationsanlage in den Mittleren Osten geliefert.

Presse-Ansprechpartner:  
Ingrid Hasenöhl  
E-Mail: [Ingrid.Hasenöhl@bauerumweltgruppe.com](mailto:Ingrid.Hasenöhl@bauerumweltgruppe.com)  
Tel.: 08252/884-110  
Messestand auf der IFAT: Halle A 1, Stand 508

**Bildergalerie:****Ultrafiltration - Containeranlage**